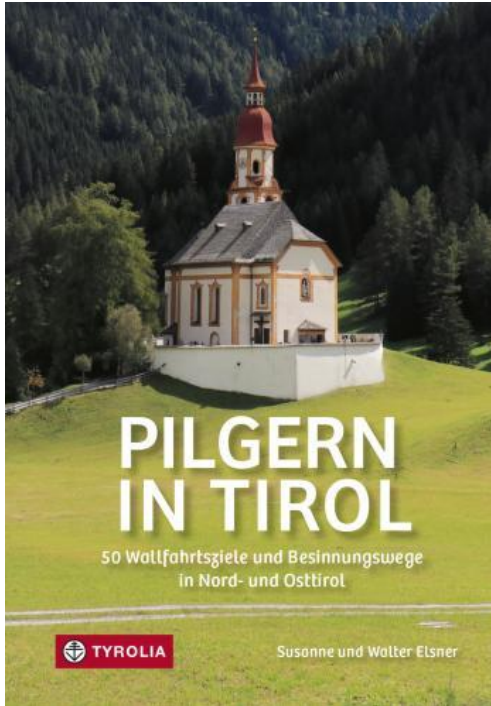


2. Juni 2021

Pilgern beim Nachbarn

Neuer Wanderführer zeigt 50 Routen zu spirituellen Ziele in Tirol



Früher, vor Corona-Zeiten, ging man auf Pilgerschaft, um sich selbst zu finden, war auf der Suche nach spirituellen Impulsen. Heute wäre schon das Pilgern an sich eine schöne Sache: Einfach mal wieder unterwegs sein – vielleicht auch noch im „Ausland“! „Pilgern in Tirol“ heißt ein neu bei Tyrolia erschienener Führer, der Lust macht auf „50 Wallfahrtsziele und Besinnungswege in Nord- und Osttirol“, so der Untertitel. Susanne und Walter Elsner machen darin detaillierte Vorschläge für landschaftlich, kunsthistorisch und religiös anregende Tagesausflüge bei unseren Tiroler Nachbarn.

Ausgangspunkte, Routen, Detailinformationen zu den Kirchen und Kapellen am Weg, dazu jeweils eine Kartenskizze und informative Fotos: Die Pilgerwege sind in dem schön gestalteten Buch nach Regionen gegliedert und liefern viele Anregungen, um „Tirol vielleicht auch von seiner spirituellen Seite“ kennenzulernen, wie der Verlag im Begleittext schreibt.

Einige der vorgestellten Wege sind Teil mehrtägiger Pilgerrouen, etwa des Inn-taler Jakobswegs oder von „Hoch und Heilig“ in Osttirol. Schade, dass sich dazu keine Übersicht findet. Ansonsten aber ist dieses neueste Buch der beiden Pilger-Spezialisten Elsner sehr empfehlenswert. Und es passt von Format und Gewicht her auch gerade noch so in den Pilgerrucksack.

Karl Königbauer